

SUSANNA S BRIEF

Stadtradeln 2023 | Herzlich Willkommen! | Die SES stellt sich vor

Exkursion ins Phyllostrom

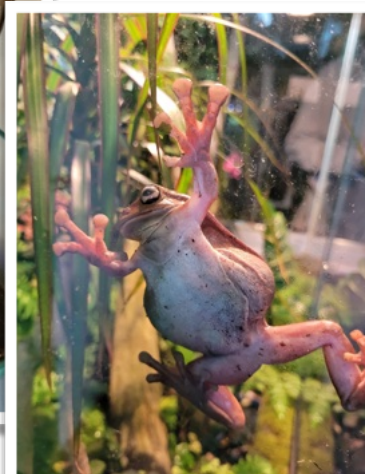
Das Interesse der BG22 war groß, da Herr Hofmann alles sehr anschaulich erklärt und sofort nach zwei Minuten die erste Schrecke gezückt hatte. Die vielen Terrarien wurden auch sehr aufmerksam inspiziert. Selbst manche sonst schüchterne Lernende waren mutig, solange eine Glascheibe zwischen Tier und Nase war. Einige Lernende waren sehr begeistert und streichelten alles, was aus den Terrarien gereicht wurde. Eine tolle Exkursion! [DZ]



*Liebe Leser:innen,
herzlich Willkommen im neuen Schuljahr
2023/24! Susannas Brief freut sich sowohl
neue Lernende als auch die „alten“ Hasen bei
uns begrüßen zu dürfen.*

*Wir freuen uns auf ein neues, spannendes
Schuljahr mit vielen tollen Schuljahreshöhe-
punkten.*

- Die Redaktion -



Susanna sucht Follower!

Unter der Regie von Lernenden der Fachschule ist die SES auch auf Instagram aktiv. Folgt uns dort, um stets aktuell informiert zu sein:

<https://www.instagram.com/vollequerbreite/>



Ihre/eure Artikel sind gefragt!

Wer möchte uns bei der Gestaltung des Newsletters unterstützen? Interessante Artikel über Ereignisse und Themen rund um die SES sind immer gern gesehen!

Melden Sie sich /meldet euch bitte bei Herrn Lehmann unter: rlhmann@ses.lernsax.de



Unsere Beratungslehrerin Frau Lerch stellt sich vor

Liebe Jugendliche,
ich bin seit 1998 an dieser Schule als Berufsschullehrerin tätig. Derzeit unterrichte ich die Bäckereifachverkäufer:innen in Deutsch und im Gerätegestützten Unterricht. Seit meinem Ausbildungsende als Beratungslehrerin 2008 bin ich an dieser Schule als solche tätig.

Mein Ziel ist und war es, Sie zu unterstützen zum Beispiel durch Zuhören, bei der Informationssuche oder bei der Kontaktaufnahme mit örtlichen Institutionen.

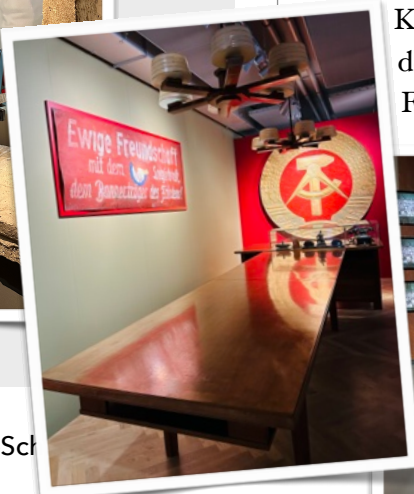
Eine Schulberatung ist für die Ratsuchenden freiwillig, vertraulich und kostenlos. Der Beratungslehrer untersteht der Schweigepflicht. Bitte vereinbaren Sie einen Termin. Sie finden mich im Vorbereitungszimmer A005 hier in der Schule oder am besten per E-Mail:

alerch@ses.lernsax.de

[AL]

DDR-Geschichte hautnah

Die Lernenden der Klassen RE21B und HO21C besuchten im Rahmen des Gemeinschaftskundeunterrichts die Dauerausstellung im Zeitgeschichtlichen Forum in Leipzig. Während der Führung durch die 40-jährige Geschichte der DDR wurden verschiedene Aspekte, darunter der Aufstand am 17.06.1953 und der Bau der Mauer am 13.08.1961, beleuchtet und den Schüler:innen näher gebracht. Es gab viele besondere Exponate zu sehen, wie den Parteiausweis von Walter Ulbricht und den Originaltisch des Politbüros sowie viele Zeitzeugenberichte und zu hören. Besonders der Schaukasten über die vietnamesischen Gastarbeiter:innen stieß bei den vietnamesischen Lernenden auf besonderes Interesse. Nach der Führung wurden in Kleingruppen verschiedene Zeitpunkte der DDR noch vertieft beleuchtet und Fragen erarbeitet.



Stadtradeln 2023 - Rauf aufs Rad!

Auch in diesem Jahr nimmt das SES-Radteam wieder am Stadtradeln teil. Seid mit dabei und sammelt fleißig Kilometer um Kilometer. Wer kräftig in die Pedale tritt, kann sich dies im Sport anrechnen lassen. Fragt einfach mal bei eurer/eurem Sportlehrer:in nach!

Zur Anmeldung



Sportfest von VKU und BG22

Zum Schuljahresabschluss 2022/23 traten die Lernenden der VKU und der BG22 in gemischten Teams an, um sich im sportlichen Wettkampf zu messen. Neben dem rekordverdächtigen Teebeutelweitwurf von 13 m kam es auch beim Wikingerschach und Twister zu sportlichen Höchstleistungen. Wir danken allen Beteiligten für die Betreuung und die Vorbereitung. Auch 2023/24 wird es am Ende heißen: Sport frei!



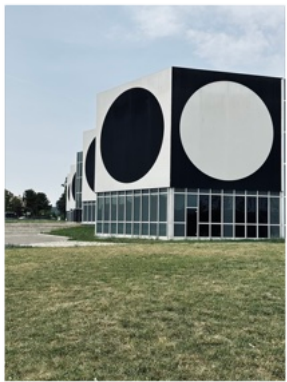
Baguette et Croissants auf Provenzalisch



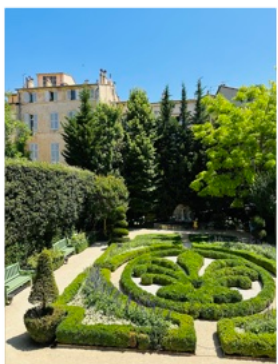
Das erasmus+ Programm ermöglicht es u.a. Pädagog:innen ein Betriebspraktikum im europäischen Ausland zu absolvieren. In diesem Rahmen schnupperte ich Ende Juni eine Woche lang Praxisluft in einer französischen Backstube: Boulangerie & Pâtisserie „Aux Saveurs des Saisons“ in Aix-en-Provence. Natürlich stand DER Klassiker, das Baguette, im Fokus. Täglich galt es hierfür den Teig vorzubereiten und am Ende auch zu backen. Die Bäckerei arbeitet ausschließlich mit biologisch zertifizierten Mehlen und hauseigenen Sauerteigen. Auch sonst wurde viel



Wert auf Handarbeit gelegt. Matthieu, der Bäcker, hatte selbst schon in Schottland und auf Madagaskar gearbeitet. So war die Kommunikation etwas einfacher, weil der ein oder andere Franzose doch recht schnell sprechen kann. Dennoch haben wir auch viel an meinen Französischkenntnissen gearbeitet. Der Eigentümer der Boulangerie ist Pâtissier und hat uns täglich mit einer seiner Köstlichkeiten die Arbeit versüßt. Da der Lehrling gerade in der Berufsschule weilte, waren wir die komplette Woche nur zu zweit in der Backstube, aber für mehr Personen wäre auch gar kein Platz gewesen.



Neben kneten, backen und ausliefern, galt es auch Land und Leute kennenzulernen. Aix ist u.a. bekannt für Paul Cézanne, der hier sein Atelier hatte. Auch wenn es „nur“ ein Raum ist, ist es schon interessant gewesen ein bisschen in das Leben des Malers einzutauchen. Es sind viele Originalgegenstände ausgestellt, die man auch auf seinen Stillleben wiederfindet. Darüber hinaus



gibt es mehrere Museen wie z.B. die Fondation Vasarely oder das Musée Granet. Mir ist aber das Hôtel de Caumont besonders in Erinnerung geblieben ist: ein beeindruckendes Gebäude mit sehenswerten Bildern, eine informative Dokumentation über Cézanne mit angeschlossenen Barockgarten zum Entspannen.

Fazit: Eine erlebnisreiche Woche in Aix - nicht ohne Grund einer der lebenswertesten Städte der Welt. [LH]

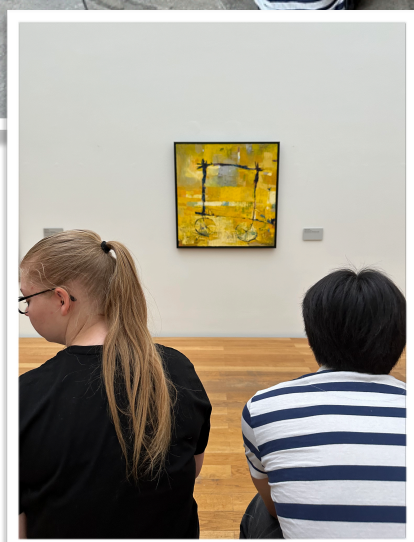


Made in LE - Workshop im MdBK



Die BG22 unternahm in ihrer letzten Schulwoche eine Exkursion in das Museum der Bildenden Künste, um sich einmal genauer mit Künstler:innen aus der Region Leipzig und Kunst aus der Zeit der DDR auseinanderzusetzen. Neben Neo Rauch wurden auch andere bekannte Künstler:innen vorgestellt und deren Werke betrachtet. Nach dem Rundgang war ein Teil der Gruppe aufgefordert sich ein Bild auszusuchen und dieses jemanden aus der Klasse zu beschreiben, ohne dass diese Person das Bild sehen konnte. Es war beeindruckend zu erfahren, wie gut manche beschreiben oder zeichnen können. Zum

Abschluss konnten wir uns noch über die Arbeit eines Restauratoren informieren und uns seinen Arbeitsplatz ansehen.

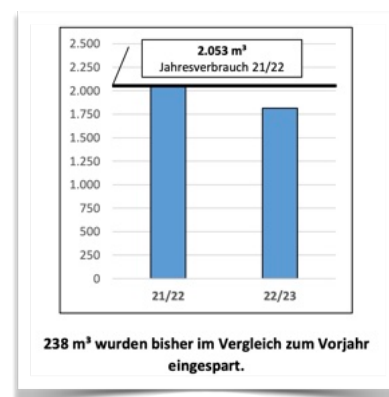
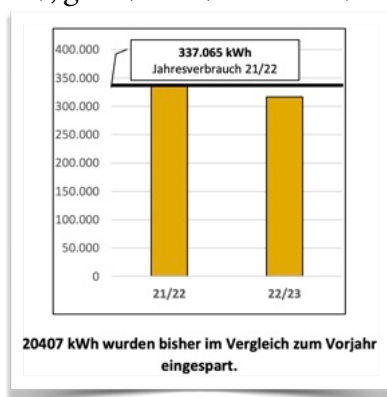
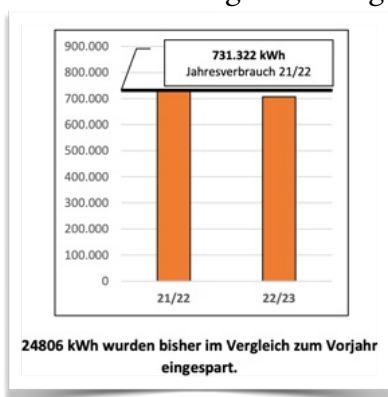


Halbe-Halbe-Fazit des Schuljahres 2022/23

Die SES nimmt nun bereits seit einigen Jahren an diesem Sparprogramm teil und war bisher stets erfolgreich. Und auch im vergangenen Schuljahr konnte wieder ein bisschen Strom, Wärme und Wasser gespart werden. Vielen Dank dafür an alle fleißigen Sparer:innen!

Dennoch müssen wir unsere Anstrengungen weiter verstetigen, um auch künftig erfolgreich zu sein. Die Arbeitsziele für dieses Schuljahr sind a) die Ertüchtigung des Schulgartens durch eine hitzeresistentere Bepflanzung, um weniger gießen zu müssen; b) die Optimierung des Stromverbrauchs - hier sind alle Kolleg:innen und Schüler:innen gefragt eigene Ideen einzubringen und sich aktiv zu beteiligen, denn ohne das eigene Bewusstsein zu schärfen, wird es nicht funktionieren. Die Lehrkräfte der SES sollen hier mit gutem Beispiel vorangehen.

Unterhalb der Verbrauchswerte sind die Vergleichszahlen für das Jahr 2022/22 angegeben. Die Farben stehen für ff. Angaben: orange (Wärme), gelb (Strom) und blau (Wasser).



In der SES wird fleißig gesammelt und getauscht

Hier für alle nochmals die Erinnerung daran, dass an der SES Korken, leere Eddings und andere Stifte, benutzte Briefmarken, leere Druckerpatronen, Batterien und kleine Altelektrogeräte gesammelt und recycelt werden. Einfach beim Klassenlehrer abgeben, der dann die Altware zum Recycling an die Sammelstation im großen Lehrerzimmer schafft. Darüber hinaus gibt es bei uns noch Susannas Tauschregal, wo ihr Oberbekleidung, Bücher und vieles mehr tauschen könnt.



Exkursion der Lehrenden der SES

Kurz vor Schuljahresbeginn haben sich 8 Lehrende der SES zusammengefunden und an zwei Tagen regionale Produkte und deren Herstellung kennengelernt. Dank Frau Belows Organisation konnten wir bei *Landgut Nemt* hinter die Kulissen der Milch-, Quark- und Käseproduktion blicken. Auch ein Besuch in der Käsekammer war für uns möglich. Danach ging es weiter nach Wurzen in die Ferienwohnung, die den Preis *Gästeliibling 2023* gewonnen hat. Der Eigentümer zeigte uns, soweit möglich, die Räumlichkeiten und berichtete, wie er auf



die Idee der Ferienwohnung gekommen ist und wie er diese nun sehr erfolgreich vermarktet und betreibt. Nach einer Runde durch die nordsächsische Stadt Torgau fuhren wir über die Elbe nach Werdau. Dort kehrten wir im *Hotel & Brauerei Alter Elbehof* ein. Am nächsten Tag besuchten wir das nahegelegene Hofgut *Elbweiderind*



in Pülswerda. Hier wurden wir ausführlich über die Entwicklung des Unternehmens, die Vermarktungswege und die vielen weiteren Ideen der Eigentümer informiert. Neben der Herstellung von Rindfleischprodukten baut das Unternehmen jetzt auch eine vegane Sparte auf. Mit einem Besuch bei der Herde auf den Elbwiesen verabschiedeten wir uns und fuhren zurück nach Leipzig, wo wir im *Kaiserbad* viel neues Wissen über die Dreiturmspringer GmbH und die dazugehörigen Lokalitäten anhäufen konnten. Bei einem Rundgang durch das Restaurant und die angrenzende Produktionsküche und Konditorei durften am Ende auch verschiedene Tartelettes probiert werden. So ging eine informative und schmackhafte Weiterbildung zu Ende. Danke nochmal an Frau Below für die tolle Organisation. Wir freuen uns schon auf die nächste Fahrt!

